



VORLAGE

Vorlagennummer

13/2016

Beratungsfolge	Datum
Verbandsversammlung	TOP 13 29.06.2016

öffentlich

nicht öffentlich

Gegenstand:

AVVmulticonnect (DYN@MO) / Mobility Broker

Beschlussvorschlag:

Die Verbandsversammlung nimmt die Ausführungen zur Pilotphase im Rahmen des EU-Förderprojektes DYN@MO sowie zur Kooperation mit Mobility Broker zur Kenntnis.

Fortsetzung umseitig

Beratungsergebnis

- einstimmig
- mit Mehrheit
- _____ Ja
- _____ Nein
- _____ Enthaltung
- lt. Beschlussvorschlag
- abweichend

Erläuterungen:

Die AVV GmbH ist Partner im EU-Förderprojekt „DYN@MO“ und arbeitet gemeinsam mit der ASEAG, der Stadt Aachen und der StädteRegion Aachen, der RWTH und FH Aachen, cambio u. w. an der Verknüpfung und Integration von Mobilitätsdiensten und Mobilitätsservices. Die im Rahmen des Projektes entwickelten Dienste und Angebote stehen unter der Bezeichnung „AVVmulticonnect“ seit April 2016 für rund 100 Testnutzer in einer Pilotphase bis Ende Juni 2016 zur Verfügung.

Die AVV GmbH hat im Rahmen des Projektes ein Geschäftsmodell für den Mobilitätsverbund erarbeitet. Darüber hinaus stellt die AVV GmbH eine multi- und intermodale Auskunft im Rahmen eines Mobilitätsportals bereit, welches statische und verfügbare dynamische Informationen über diverse Mobilitätsdienste und Mobilitätsservices enthält. Sollte sich die AVV GmbH für eine Nutzung des Systems im Produktivbetrieb entscheiden, so werden in Abstimmung mit den Kreisen Düren und Heinsberg (die nicht Projektpartner in DYN@MO sind) relevante Dienste und Services perspektivisch in das System integriert.

Bereits während der Pilotphase in DYN@MO kooperieren die AVV GmbH und die ASEAG im Hinblick auf eine künftige Einbindung der Anwendung Mobility Broker in AVVmulticonnect. Mobility Broker ist ein Anbieter für die Buchung und Abrechnung von Mobilitätsdienstleistungen (z.Z. ÖPNV in der Stadt und StädteRegion Aachen, cambio und Velocity Aachen) mit einem zentralen Anbieter und einer Rechnung für den Endkunden. Vertragspartner der Fahrgäste sind ASEAG und ASEAG Reisen GmbH. Mobility Broker wurde im Rahmen des gleichnamigen Forschungsprojektes entwickelt (Okt. 2013 bis Mai 2016), welches vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wurde.

Im Rahmen der Pilotphase von AVVmulticonnect ist die Einbindung einer statischen Information zu Mobility Broker vorgesehen. Parallel klären die AVV GmbH und die ASEAG gemeinsam organisatorische und technische Aspekte, um aus der Routenauskunft in AVVmulticonnect einen qualifizierten Buchungsaussprung zu Mobility Broker zu gewährleisten. Hier können dann künftig Mobility Broker Kunden ihre beauskunftete Fahrt direkt buchen und abrechnen. Dabei steht Mobility Broker neben anderen Anbietern von Mobilitätsdienstleistungen, z.B. cambio und Velocity Aachen, auf einer Ebene. Die Anbieter übernehmen die Erbringung der Leistungen und deren Vertrieb und Abrechnung. Die AVV GmbH beabsichtigt perspektivisch, die unternehmensübergreifende Mobilitätsinformation und die multi- und intermodale Routenauskunft, die Produktentwicklung und Koordination hinsichtlich eines Mobilitätsverbundes, die organisatorischen Aspekte zu Tarifen und vertrieblichen Rahmenbedingungen und die Koordination der technischen und rechtlichen Aspekte zu übernehmen.

In den Gremiensitzungen der AVV GmbH wurde bereits über die Weiterentwicklung des AVV von einem ÖPNV-Verkehrsverbund hin zum Mobilitätsverbund sowie über die Maßnahmen im Rahmen von DYN@MO berichtet. Diese Vorlage knüpft daran an.

gez.

(Marcel Philipp)
Der Vorstandsvorsteher